

Betriebsname oder Firmenstempel:

Dieser spezielle Teil des Fragebogens ist gegebenenfalls je Betriebsstätte auszufüllen.

1 Beschreibung der Betriebsstätte

Nr. der Betriebsstätte lt. Abschnitt 1.3 im Allgemeinen Teil: _____
(falls mehrere Betriebsstätten vorhanden sind)

1.1 Der Betrieb lässt sich in folgende Betriebseinheiten gliedern:

- | | | |
|--|--|---|
| <input type="checkbox"/> Büro | <input type="checkbox"/> Lager | <input type="checkbox"/> Werkstatt |
| <input type="checkbox"/> Kantine mit Essensausgabe | <input type="checkbox"/> betriebseigene Tankstelle | <input type="checkbox"/> Betonwerk |
| <input type="checkbox"/> Baustoffhandel | <input type="checkbox"/> betriebseigene Spedition | |
| <input type="checkbox"/> Herstellung von Faserzement | <input type="checkbox"/> Herstellung von Kalksandstein | <input type="checkbox"/> Gewinnung und Aufbereitung von Naturstein, Quarz, Sand und Kies sowie Herstellung von Bleicherde, Kalk und Dolomit |
-
- | | | |
|-------------------------------------|--|--|
| <input type="checkbox"/> Waschplatz | <input type="checkbox"/> befestigt | <input type="checkbox"/> unbefestigt |
| | <input type="checkbox"/> überdacht | <input type="checkbox"/> nicht überdacht |
| | <input type="checkbox"/> Verwendung eines HD-Gerätes | |

Weitere Betriebseinheiten:

1. _____ 2. _____
3. _____ 4. _____

1.2 Werden Fahrzeuge im Betrieb gewartet / gereinigt?

nein ja Falls ja, welche:

| | <input type="checkbox"/> PKW, Kleinbusse | <input type="checkbox"/> LKW | <input type="checkbox"/> Baumaschinen (Bagger, Kräne usw.) | <input type="checkbox"/> andere Fahrzeuge: welche? _____ |
|---|--|------------------------------|--|--|
| Anzahl der Fahrzeuge/ Maschinen <input type="checkbox"/> pro Tag <input type="checkbox"/> pro Monat | | | | |

Angaben zum Schichtsystem: Normalbetrieb Saisonbetrieb Schichtbetrieb

Arbeitstage pro Woche: _____

Tägl. Arbeitsdauer in Stunden: _____

Falls unterschiedliche Schichtsysteme vorhanden sind, ggf. bitte Arbeitsdauer je Betriebseinheit angeben.

2 Abwasseranfall

Es fällt außer Sanitärabwasser kein weiteres Abwasser an.

Gesamtabwassermenge: geschätzt gemessen, Messart: _____
_____ m³/Jahr

2.1 Abwasseranfall von mineralöhlhaltigem Abwasser im Betrieb (z. B. aus der Verwendung eines HD-Gerätes usw.):

Spezifische Abwassermenge: geschätzt gemessen, Messart: _____

gesamt: _____ m³/Jahr maximal: _____ m³/h durchschnittlich: _____ m³/Jahr

Ableitung in: öffentliche Kanalisation eigene Kleinkläranlage
 abflusslose Sammelgrube

2.2 Abwasser aus der Reinigung von:

Geräten Betriebsräumen Lager-/Sammelstätten

sonstigen Arbeitsmitteln, und zwar: _____

Ableitung: öffentliche Kanalisation eigene Kleinkläranlage
 abflusslose Sammelgrube

3 Chemikalien in der Produktion und Nebenprodukte

Werden Chemikalien im Produktionsprozess verwendet, die ins Abwasser gelangen (z. B. Waschmittel bei der Fahrzeugreinigung oder andere)?

nein ja Wenn ja, bitte die nachfolgende Liste ergänzen:

| Wo werden Stoffe zugegeben? | Produktname: | Verbrauch pro Jahr: |
|---|--------------|---------------------|
| <input type="checkbox"/> Fahrzeugwäsche | _____ | _____ |
| _____ | _____ | _____ |
| _____ | _____ | _____ |

4 Wasseraufbereitung

Wird Produktionswasser im Kreislauf geführt? ja nein

Art der Wasseraufbereitung:

Filtration Fällung / Flockung UV-Oxidation/Ozonierung

Mikrofiltration/Ultrafiltration Ölabtrennung abwasserfreier Kreislauf

Zusatz geruchshemmender Stoffe: _____

Andere: _____

Chemikalienzusatz ja nein Wenn ja, welche: _____

5 Niederschlagswasser

5.1 Fällt durch die Herstellung von Beton oder Betonerzeugnissen verunreinigtes Niederschlagswasser an?

nein ja wenn ja, wo: _____

Entsorgung des Niederschlagswassers:

- Schmutz- oder Mischwasserkanalisation Regenwasserkanalisation Untergrund
 betriebsinterne Verwendung oberirdisches Gewässer eigene Kleinkläranlage

5.2 Gelangt Niederschlagswasser auf mineralölbelastete Flächen (z.B. Vorwaschplatz, betriebseigene Tankstelle)?

nein ja wenn ja, wo: _____

Entsorgung des Niederschlagswassers:

- Schmutz- oder Mischwasserkanalisation Regenwasserkanalisation Untergrund
 betriebsinterne Verwendung oberirdisches Gewässer eigene Kleinkläranlage

5.3 Sind Regenrückhalte-Anlagen (z. B. Erdtanks mit gedrosseltem Ablauf usw.) vorhanden?

nein ja wenn ja, Volumen: _____ m³

6 Abwasservorbehandlung

(z. B. Schlammfang, Absetzbecken, Benzinabscheider, Koaleszenzabscheider, Ölabscheider Emulsionsspaltanlage usw.)

Es werden keine Vorbehandlungsanlagen betrieben.

Es sind folgende Vorbehandlungsanlagen in Betrieb:

| Anlagennummer | 1 | 2 | 3 |
|--|--|--|--|
| Art der Anlage | | | |
| Anzahl | | | |
| Hersteller | | | |
| Datum der Inbetriebnahme | | | |
| Nenngröße (NG) d. Anlage oder Dimensionierung in l/s | NG: _____ _____ l/s | NG: _____ _____ l/s | NG: _____ _____ l/s |
| Täglicher Abfluss in m ³ /Tag | | | |
| Prüfzeichen/Bauartzulassung | | | |
| Wasserrechtliche Genehmigung vorhanden? | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein |
| Wartungsfirma mit Adresse | | | |

Fortsetzung der Tabelle von Seite 3

| Anlagennummer | 1 | 2 | 3 |
|--|---|---|---|
| Letzte Kontrolle am: | | | |
| Schlammfanggrube in m ³ | | | |
| Entleerungsfirma mit Adresse | | | |
| Entleerungshäufigkeit in Wochen | | | |
| Behandlung des Abwassers aus folgenden Betriebseinheiten (siehe 1.1) | | | |

Es liegen keine Herstellerangaben vor.

Eine den Anforderungen entsprechende Abwasserbehandlungsanlage ist von mir geplant.

7 Anschlüsse an die öffentliche Kanalisation

An welchen Übergabestellen bzw. in welchen Anschlussstutzen/Schacht leiten Sie Ihr Abwasser ein?

Bitte füllen Sie hierfür die nachfolgende Tabelle aus.

*Abwasserart (Schlüsselzahl):

1 häusliche und sanitäre Abwässer

2 Produktions- und Werkstättenabwässer

3 Reinigungsabwässer

4 Kantinenabwässer

5 Regenwasser

6 Kühlwasser

Lage der Anschlüsse mit Zuordnung der Abwasserart (je Spalte eine Abwasseranschlussstelle):

| | 1 | 2 | 3 |
|--------------------------|--|--|--|
| Straße | | | |
| Hausnr. | | | |
| Flurstück | | | |
| Abwasserart (Schlüssel)* | | | |
| Abwassermenge | _____ m ³ /Jahr <input type="checkbox"/> geschätzt <input type="checkbox"/> gemessen Messart: _____ | _____ m ³ /Jahr <input type="checkbox"/> geschätzt <input type="checkbox"/> gemessen Messart: _____ | _____ m ³ /Jahr <input type="checkbox"/> geschätzt <input type="checkbox"/> gemessen Messart: _____ |
| Einleitung in | <input type="checkbox"/> Schmutzkanalisation <input type="checkbox"/> Regenkanalisation <input type="checkbox"/> Mischkanalisation | <input type="checkbox"/> Schmutzkanalisation <input type="checkbox"/> Regenkanalisation <input type="checkbox"/> Mischkanalisation | <input type="checkbox"/> Schmutzkanalisation <input type="checkbox"/> Regenkanalisation <input type="checkbox"/> Mischkanalisation |

(ggf. bitte Lageplan mit den eingezeichneten Anschlüssen an den öffentlichen Kanal beifügen)

8 Abfall

Es fällt kein besonders überwachungsbedürftiger Abfall an.

Es fallen folgende Abfälle an:

| Bezeichnung des Abfalls | Jahresmenge (in kg) | Entsorgungsfirma |
|--|---------------------|------------------|
| <input type="checkbox"/> Sandfangrückstände | _____ | _____ |
| <input type="checkbox"/> Öl- und Benzinabscheiderinhalte | _____ | _____ |
| <input type="checkbox"/> Altöl | _____ | _____ |
| <input type="checkbox"/> Kühlerfrostschutzmittel | _____ | _____ |
| <input type="checkbox"/> Rückstände aus Absetzbecken | _____ | _____ |
| <input type="checkbox"/> _____ | _____ | _____ |
| <input type="checkbox"/> _____ | _____ | _____ |

Kreuzen Sie bitte die zutreffenden Abfälle an, und ergänzen Sie ggf. die Liste.

9 Unterlagen

Bitte fügen Sie außerdem folgende Unterlagen (möglichst **digital** auf CD/DVD) bei, sofern zutreffend:

- Entwässerungsplan oder -skizze des Betriebsgeländes mit Übersicht über alle Abwasseranfallstellen, Vorbehandlungsanlagen (Abscheider) sowie Regen- und Schmutzwasserleitungen bis zum Übergabepunkt in das öffentliche Kanalnetz (als DXF- oder **DWG**-Datei)
- Sicherheitsdatenblätter der eingesetzten Chemikalien/Reinigungsmittel (als DOC- oder **PDF**-Datei)
- gegebenenfalls Analyseergebnisse von Abwasseruntersuchungen (als XLS-, DOC- oder **PDF**- Datei)
- Übersicht über bauliche Änderungen/Nutzungsänderungen innerhalb der letzten 5 Jahre (als XLS-, DOC- oder **PDF**- Datei).

10 Bemerkungen

Ort, Datum

Stempel, Unterschrift

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit Angaben zur Erhebung von Daten für das Indirekteinleiterkataster

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung sind die Stadtwerke Kulmbach, EB 1 Abwasser

2. Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten

Behördlicher Datenschutzbeauftragter der Stadt Kulmbach

Marktplatz 2, 95326 Kulmbach

Tel.Nr. 09221/940-254

E-Mail: Datenschutzbeauftragter@stadt-kulmbach.de

3. Zwecke der Verarbeitung:

Ihre Daten werden dafür erhoben, um

- Menge und Art des anfallenden Abwassers
- Art und Menge gelagerter und verarbeiteter Stoffe

feststellen bzw. festlegen zu können.

4. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden auf Grundlage des BayWG und der Entwässerungssatzung der Stadt Kulmbach, sowie Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c) u. e) DSGVO verarbeitet.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

- Ingenieurbüro im Auftrag der Stadtwerke Kulmbach
- Ggf. Dienstleister zur Analyse und Behebung von Störungen

zur Vermeidung von Betriebsstörungen der öffentlichen Abwasserentsorgungsanlagen.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung bei den Stadtwerken Kulmbach so lange gespeichert, wie dies für die Zweckerfüllung erforderlich ist.

7. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

8. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch die Stadtwerke Kulmbach durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

9. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus § 10 EWS

Die Stadtwerke Kulmbach benötigen Ihre Daten, um Betriebsstörungen zu verhindern bzw. das Schadensrisiko zu vermindern.

Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, ist das Schadensersatzrisiko für Sie erhöht.